fo wour nimmel: Prestfolm!

fo long nignedlist in "film!=Longn", doso

nfmmodign Porthfolm! our Offmodel.

"film!=Longn"onio imm Oftmin, monit no im

immillaborana Mörfn ino Lorfufofo long imi

fria Prifumin ogist (= fixplönifig) naanistoora

noora. Umi immorf; lorrign fort firf ito 6

Porthfolm! wirst ognforthm (im Dorthlist gir

imm Bolnlo Oftentmetors oina Lorifusfof oina

Mittorio.).

In Louis in Josen for dinfu foria ninion Worln in Lufitzur ognions full. Don ninne Dillor übne ninn Prisontelinie ind übne nin fort ift nin zuone war onifun "Poret = Lorfu" zu lufun, wan imme orbne ift nist enteinb.

Es war einmal: Parkhotel

Es lag eigentlich in "Filet-Lage", das ehemalige Parkhotel am Ostwall. "Filet-Lage" aus dem Grunde, weil es in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs lag und für Reisende gut (= fußläufig) erreichbar war. Und dennoch; lange hat sich das Parkhotel nicht gehalten (im Vergleich zu den Hotels Gretenkort oder Kaiserhof oder Neuhaus). Im Laufe der Jahre hat dieses Haus einige Male den Besitzer gewechselt. Von einer Villa über eine Privatklinik und über ein Hotel ist nun zwar von außen "Park-Café" zu lesen, von innen aber ist nichts in Betrieb.